Einlaufbauwerk Schwarzer Schöps

Schlagwörter: Braunkohlekraftwerk
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Boxberg / Oberlausitz
Kreis(e): Görlitz
Bundesland: Sachsen



Einlaufbauwerk Schwarzer Schöps
Fotograf/Urheber: Matin Neubacher



Zur Kühlung des im Kraftwerksprozess benötigten Dampfes wird Kühlwasser einsetzt. Dieses wird aus der Entnahmestelle am Schwarzen Schöps bezogen. Es stammt aus der Tagebauentwässerung. Dieses behandelte Grubenwasser wird in den Schwarzen Schöps geleitet und kann so den Wasserbedarf des Kraftwerks von täglich ca. 120.000 Kubikmetern decken. Das Wasser wird im Rückkühlsystem über Naturzugkühltürme gekühlt.

Datierung:

- zwischen 1966 und 1987

Einlaufbauwerk Schwarzer Schöps

Schlagwörter: Braunkohlekraftwerk
Ort: Sprey
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Historischer Zeitraum: Beginn 1965, Ende 1970
Koordinate WGS84: 51° 24 53,41 N: 14° 32 40,55 O / 51,41483°N: 14,5446°O
Koordinate UTM: 33.468.330,46 m: 5.696.056,13 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.468.454,57 m: 5.697.890,33 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Einlaufbauwerk Schwarzer Schöps“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30700434 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**